

Schau auf deinen Planeten

... du hast nur den einen!



GEMEINDEPROJEKT

www.klimarettung.at

Mobilitätsmanagement in der Gemeindeverwaltung

Projektziel	Beitrag zur umweltfreundlichen Mobilität in der Verwaltung
Beschreibung	Es werden Anreize und Aktionen mit dem Ziel gesetzt, dass Mitarbeiter/innen in höherem Maße beim Pendeln und bei Dienstreisen auf das Auto verzichten. Sinnvolles Projekt für Städte.
Wer ist beteiligt?	Mitarbeiter/innen - Gemeinde in Zusammenarbeit mit Verwaltung, Personalvertretung, Klimarettungspartnern im Verkehrsbereich
Zeitraum	gering bis mittel
Kosten	Abhängig von den Detailmaßnahmen: gering bis hoch

1. Allgemeine Information

In einem Mobilitätsmanagement werden Anreize und Aktionen mit dem Ziel gesetzt, dass Mitarbeiter/innen in höherem Maße beim Pendeln und bei Dienstreisen auf das Auto verzichten. Sinnvoll sind solche Projekte besonders in Ballungszentren, wo einerseits Parkplätze beschränkt und kostenpflichtig sind und andererseits gute Voraussetzungen für die Nutzung des Öffentlichen Verkehrs (ÖV) und Fahrrades (Radrouten, flache Topografie) gegeben sind.

Projektbeschreibung:

Eine erste Abschätzung der Möglichkeiten kann anhand der Checkliste für Betriebe „Mobilität“ leicht vorgenommen werden. Es werden vier Maßnahmenbereiche unterschieden: Gütertransport, Berufsfahrten, Fuhrpark und Fahrten zum Arbeitsplatz. In der Regel wird ein Teil der Maßnahmen bereits umgesetzt sein. Im Mobilitätsmanagement werden noch wesentliche fehlende Maßnahmen in einem Konzept ergänzt. Folgende Maßnahmen sollten als Mindestanforderungen weitestgehend erfüllt werden:

- Nominierung einer Person als Mobilitätsbeauftragte/r: Koordinator/in für die Umsetzung, Ansprechpartner/in für Anregungen, Kontaktperson für externe Stellen (Verkehrsverbund, Verkehrsträger, Land Oö., etc.)
- Erhöhter Fahrtkostenzuschuss bei Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel für Bedienstete (zumindest, wenn es einen Fahrtkostenzuschuss gibt)
- Angebot Diensträder und gute Fahrradinfrastruktur (überdachte Fahrradständer, möglichst Duschen)



LAND
OBERÖSTERREICH



in Zusammenarbeit mit



Schau auf deinen Planeten

... du hast nur den einen!



GEMEINDEPROJEKT

www.klimarettung.at

- Regelmäßige Informationen über die Angebote im Mobilitätsmanagement bzw. wichtige Grundinformationen wie Fahrpläne, Internetdienste, Beratungsmöglichkeiten im Verkehrsverbund, etc. (zumindest Anschlagtafel; besser sind elektronische Newsletter)

2. Projektlauf

- Diskussion im entsprechenden Ausschuss (Verkehr, Umwelt) bzw. Klimabündnis-Arbeitskreis
- Gespräche mit Personalvertretung
- Erstellung einer Maßnahmenplanung in Eigenregie oder unterstützt durch Mobilitätsberater/in

3. Projektunterlagen

Download: Checkliste für Betriebe „Mobilität“: <http://www.klimarettung.at/de/254/>

4. Argumentationshilfen – Vorsicht Falle

Das Projekt verlangt eine Zusammenarbeit verschiedener Stellen (Personalwesen, Umwelt, Verkehr). Federführende Zuständigkeit wäre zu klären. Im Mobilitätsmanagement entstehen Verbesserungsvorschläge, welche nur unter Einbindung weiterer externer Akteure umgesetzt werden können (z.B. Linienführungen und Angebotsdichte im ÖV). Kommunikation mit externen Stellen ist daher notwendig.



LAND
OBERÖSTERREICH



in Zusammenarbeit mit

